

Ohne Referendariat Lehrer werden

Beitrag von „Kapa“ vom 31. März 2020 01:02

Zitat von Milk&Sugar

In den meisten Bundesländern kommst du ohne Referendariat nur für Vertretungsstellen in Betracht. Diese sind immer befristet, wenn du Pech hast bekommst du die Sommerferien nicht gezahlt und hast immer wieder Lücken zwischen den Anstellungen.

Aus welchem Grund möchtest du nicht ins Referendariat?

Sommerferien? Freunde von mir sind in insgesamt immer nur bis zum nächsten Ferientag beschäftigt (Vertrag von Weihnachts- zu Winterferien etc.).

Man kann auch Glück haben, aber das ist eher der unwahrscheinliche Fall.

Zitat von MrsPace

Ich verstehe die Frage nicht... Was hat Referendariat mit Verbeamtung zu tun?

Das Referendariat ist der zweite Teil der Lehrerausbildung und wenn dir das fehlt, na, dann kannst du dich halt von befristeter Vertretungsstelle zu befristeter Vertretungsstelle hängeln. Eine feste Stelle wirst du so in der Regel nicht bekommen.

Das Referendariat ist quasi die Laufbahnprüfung.

Nach den preußischen Reformen anno dazumal und der Sicherung der Freiheit der Lehre fand man es als Staat passend, schnell Wege zu finden, wie die Lehrer doch "konform" der Linie entsprechend werden müssen/können.

Wissenschaftsprivileg der Unis war zu der Zeit keiner staatlichen Reglementierung unterworfen und die Gesinnung/Leistung der zukünftigen Lehrer war nicht mehr ganz so klar wie vorher.

Ref ist somit keine Berufseinstiegsphase und "Must have", sondern eine Institution, die die freie Lehre der Unis in Frage stellt. Genau hier liegt auch das Problem: Willst du nicht verbeamtet werden, ist das Ref in seinen Formen eigentlich vollkommen obsolet, da es an sich nur die Laufbahnbefähigung darstellt, nicht aber die tatsächliche Qualität von Unterricht.

Was die Promotion angeht:

Welchen Nutzen versprichst du dir davon? Willst du damit in die Schulentwicklung/Schulleitung/Schulamt/Schulministerium?

Oder geht es dir nur um den Selbstzweck des "Doktors vor dem Namen"?

Oder doch einfach nur dem Interesse verschuldet?

Punkt 1 und 2 sind da vollkommen irrelevant. Sag ich dir aus eigener Erfahrung mit mittlerweile zwei akademischen Titeln. Klingt toll, beeindruckt aber niemanden wirklich wenn du was verändern/verbessern willst.